

Neue Devise: Sonne statt Krankenbett

Außenbereich am St.-Anna-Krankenhaus bietet 55 Sitzplätze samt Café – Für jedermann zugänglich

Sulzbach-Rosenberg. (ge) Das St.-Anna-Krankenhaus hat ein neues Gesicht: Der Außenbereich hat sich als attraktiver Treffpunkt etabliert. Schon im November eröffnete der Verwaltungsrat unter Leitung des Vorsitzenden Landrat Richard Reisinger den neuen Eingangsbereich des Krankenhauses, der insbesondere im Innenbereich mit einem Hotel-ähnlichen Empfang sowie einer moder-

nen Cafeteria glänzt. Nun kommt der Außenbereich hinzu, eine autofreie Eingangszone. Das Besondere daran: Parkplätze mussten weichen, dafür gibt es jetzt die neue Außenanlage für die Cafeteria.

Effektiv beleuchtet

Dieses Angebot haben mittlerweile auch Patienten und Besucher für sich

entdeckt. An heißen Sonnentagen wird das neue Angebot gerne und zahlreich wahrgenommen – Sonnenanbetung statt Patientenzimmer, so heißt die neue Devise.

Direkt am Haus sind es etwa 30 Sitzplätze, vor dem Haus noch einmal zusätzlich 25 und im Innenbereich rund 25 Plätze. Abends und nachts wird der neue Außenbereich

inzwischen effektiv mit energiesparender LED-Beleuchtung in Szene gesetzt. Selbstverständlich ist der neue Zugang zum Krankenhaus mit Blick auf die Barrierefreiheit optimiert und auch zu den Sitzbereichen schwellenlos möglich. Ein entsprechender Bodenbelag wurde ausgewählt. Reservierte Parkplätze für gehbehinderte Patienten und Besucher sowie der neue „Storchparkplatz“ stehen auf dem Krankenhausparkplatz zur Verfügung.

Sogar Platz für den Storch

Wenn der Storch im Anflug ist, kann es schon mal eilig werden und für eine langwierige Parkplatzsuche bleibt werdenden Müttern keine Zeit. Deshalb hat das Krankenhaus einen „Storchparkplatz“ eingerichtet, neben dem Fachärzteezentrum mit direktem Zugang zum Haupteingang. Die künftigen Eltern können sich so schnell und unkompliziert auf den Weg in den Kreißsaal machen.

Wer den Außenbereich noch nicht kennt, ist eingeladen, ihn auszuprobieren. Ein sommerlicher Kaffee im Freien passt zum neuen Gesicht des St.-Anna-Krankenhauses.



Abgeschildert und doch sonnig präsentiert: So sieht der neue Außenbereich am St.-Anna-Krankenhaus vor dem Café. Bild: Gebhardt